



Der Jahrgängerverein Uster und Umgebung 1946 bis 1955 übergibt den «Holznuggi» seinem Nachfolgeverein.

Bilder: zvg

Aktiv im Alter dank Jahrgängerverein

USTER. Im Jahrgängerverein 1946 bis 1955 treffen sich die Mitglieder aus Uster und Umgebung zum gemütlichen Beisammensein, Wandern und Pétanque-Spielen, um den Ruhestand zu geniessen.

Aline Rickli

Einmal im Monat treffen sich die Mitglieder des Jahrgängervereins 1946 bis 1955 von Uster und Umgebung zum Höck. Die 60- bis 70-jährigen Herren kehren in lokalen Restaurants ein und geniessen ihr Beisammensein. Damit befolgen sie ihre Statuten, die

den Sinn des Vereins festhalten: «Der Jahrgängerverein bezweckt die Pflege der Kameradschaft und Geselligkeit unter seinen Mitgliedern.» In den Statuten steht ausserdem, dass nur Männer beitreten können. Weiter müssen Interessierte in den Jahren 1946 bis 1955 auf die Welt gekommen sein, einen Bezug zu Uster haben und einen jährlichen Mitgliederbeitrag zahlen, um dem Verein beitreten zu können.

«Nuggi-Club»

Der Verein unter dem Präsident Hansueli Dür wurde 2005 gegründet und zählt heute rund

250 Mitglieder. Alle zehn Jahre entsteht in Uster ein neuer Jahrgängerverein, der dann für zehn Jahre als jüngster Verein den Spitznamen «Nuggi-Club» trägt. Diesen Namen sind die Mitglieder des Jahrgängervereins 1946 bis 1955 erst letztes Jahr losgeworden, als sie im März 2015 die Geburt eines neuen Vereins miterleben durften, dem sie als Götti zur Seite stehen.

Abwechslungsreiche Ausflüge

Laut dem Sekretär Daniel Jeanneret-Gris ist ein wichtiges Ziel der Vereinigung, dass Männer im Pensionsalter nicht «vor dem Fernseher verkümmern», sondern sich ein neues Beziehungsnetz aufbauen können. Um dies zu erreichen, organisiert der Vorstand regelmässig Wanderungen und Pétanque-Spiele. Einmal im Jahr grillieren die Mitglieder zusammen, ein Höhepunkt des Vereinsjahrs.

Zudem findet im Herbst jeweils eine ein- bis zweitägige Reise statt. Im Frühjahr treffen sich alle zur ordentlichen Generalversammlung und geniessen anschliessend ein feines Abend-

essen, bezahlt aus der Vereinskasse.

Tradition und ein Trämli

Der wahrscheinlich erste Jahrgängerverein der Umgebung Uster umschloss die Jahrgänge 1836 bis 1845. Es existiert gar ein Protokollbuch dieses Vereins, das die Jahre 1900 bis 1920 aufzeichnet. Hundert Jahre später schreiben die Mitglieder des Jahrgängervereins 1946 bis 1955 über ihre Zusammenkünfte regelmässig Berichte, deren Seiten das Logo des Vereins zeigt: ein Trämli. Das Trämli der Uster-Oetwilbahn wurde in den Jahren stillgelegt, als die Männer des Jahrgängervereins zur Welt kamen.

www.jgv4655.ch

Kontakt

Präsident: Hansueli Dür
Gschwaderstrasse 53
8610 Uster
Telefon 044 941 23 01
E-Mail praesident@jgv4655.ch



Die Mitglieder des Vereins treffen sich zur gemeinsamen Velotour.